

sixbee-Umfrage zum Planversand in Architektur- und Planungs-Büros

Das Münchner Unternehmen conject realisiert derzeit eine Umfrage über den täglichen Plan- und Dokumentenversand und dem dazu gehörigen Administrationsaufwand in Planungsbüros. Hintergrund ist das neue, kostenlose Webtool sixbee von conject.

Der typische Büroalltag bei Architekten und Planern

Wie verschicken Planer, Architekten und Ingenieure ihre Pläne und Dokumente? Per E-Mail, CD/DVD in die Post, mittels Hochladen auf den FTP-Server? Das sixbee-Team will das untersuchen und fragt auch nach dem Aufwand, der mit dem Versand anfällt: Wie viel Arbeit macht das Pflegen der Planversandliste, welche Probleme treten dabei auf? Wie aufwendig ist es, für jedes Planpaket einen Lieferschein zu schreiben?

Projektleiter Peer Wiesner vom sixbee-Team nennt dazu ein typisches Beispiel: „Viele Planer wissen oft nicht, was ihre Kollegen an Plänen produziert und bereits versendet haben. Dadurch sind sie gezwungen, ständig nachzufragen oder verlassen sich irrtümlich auf den anderen, und als Folge erhält der Kunde seine Pläne zu spät.“

Die Umfrage dauert maximal fünf Minuten. Alle, die öfter Pläne und große Dokumente versenden, sind eingeladen, sich an der Umfrage zu beteiligen. Das sixbee-Team freut sich schon auf die Antworten.

Hier geht's zur Planversand Umfrage: <https://sixbee.de/umfrage>

Junges Tool von erfahrenem Team

sixbee (www.sixbee.de) ist ein junges Web-Tool, dahinter steht aber ein erfahrenes Software-Haus: conject entwickelt seit mehr als 10 Jahren Software und Services für das Immobilien Lebenszyklus Management (ILM) – vom Planen und Realisieren bis zum Betreiben und Vermarkten. Mittlerweile nutzen weltweit mehr als 170.000 Anwender die Praxis-Tools. www.conject.com

Ansprechpartner sixbee und conject Unternehmenskommunikation:

Redaktionsbuero Sven Hansel

Tel.: +49 221 92428102

E-Mail: presseanfragen@conject.com